

## Zertifikatsprüfungsordnung und Lehrgangsbeschreibung

Diese Zertifikatsprüfungsordnung der Steinbeis+Akademie der Steinbeis Hochschule gilt für den folgenden Lehrgang auf Basis der gültigen Rahmenordnung zur Durchführung von Zertifikatslehrgängen (RZLG) in der jeweils aktuellen Fassung.

### Lehrgangsbezeichnung Risikomanager nach DIN ISO 31000

<b>Kompetenzfeld</b>	Management	Persönlichkeitsentwicklung	Bildungsmanagement	Gesundheitswesen	Technologie
	X				
<b>Durchführungsort/e</b>	Berlin	Mannheim	Stuttgart		
<b>Abschluss</b>	Diploma of Advanced Studies (DAS)	Certificate of Advanced Studies (CAS)	Diploma of Basic Studies (DBS)	Certificate of Basic Studies (CBS)	
				X	
<b>Qualifikationsziel</b>	Die Teilnehmer/innen kennen die Leitlinien zum Risikomanagement gemäß DIN ISO 31000 und deren Anwendung. Sie können mit Risiken in Unternehmen umgehen und Verfahren zur Risikobeurteilung gemäß ISO/IEC 31010 anwenden. Sie können Risiken identifizieren, analysieren und bewerten. Mittels einer Risikobeurteilung können sie Maßnahmen zur Risikobehandlung ableiten und deren Umsetzung steuern.				
<b>RZLG-ergänzende Zulassungsvoraussetzung</b>	keine				
<b>Lehrform</b>	Präsenz	Präsenz/Online	Online		
	X				
<b>Sprache</b>	Deutsch				
<b>Workload in Std.</b>	<b>Gesamt</b>	Seminarzeit	Selbstlernzeit	Transferzeit	
	<b>40</b>	32	8	0	

Art der Leistungsnachweise (LNW)	Klausur (K)	Präsentation/ mündliche Prüfung (P)	Case (C)	Transferarbeit (TA)	Projekt- studienarbeit (PSA)
	2				

### Inhalte

Modul	Schwerpunktt Themen	Seminarzeit/h
Risikomanagement	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen und Rahmenbedingungen Inhalte</li> <li>• Aufbau und Struktur der DIN ISO 31000:2018</li> <li>• Interpretation der Anforderungen der DIN ISO 31000:2018-10</li> <li>• Rolle und Funktion des Risikomanagers</li> <li>• Risiko-strategie, Risikopolitik und Risikokultur</li> <li>• Externe Anforderungen – Recht, Gesetze, Normen</li> <li>• Integration des RM Prozesses in andere Managementsysteme</li> <li>• Risikomanagementprozess nach der Norm ISO 31000:2018-10</li> <li>• Analyse des Kontextes einer Organisation</li> <li>• Organisationsstrukturen (Rollen, Rechte und Pflichten)</li> <li>• Risikodokumentation – Berichterstattung</li> </ul>	16
Risikobeurteilung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kategorisierung von Risiken</li> <li>• Nutzen der Risikobeurteilung</li> <li>• Theoretische Grundlagen und Einführung in den Risikomanagement-Prozess</li> <li>• Wahrscheinlichkeit und Schadensausmaß</li> <li>• Auswahl der Verfahren zur Risikobeurteilung nach der Norm DIN ISO 31010:2018</li> <li>• Qualitative und quantitative Beurteilung von Risiken</li> <li>• Konzepte der Risikobewertung</li> <li>• Auswahl von Optionen zur Risikobewältigung</li> <li>• Finanzielle, materielle und immaterielle Bewertung von Risiko</li> <li>• Risiko-Kennzahlensysteme</li> </ul>	16